

Information über die Betroffenenrechte nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie Erklärung zur Datenverarbeitung von personenbezogenen Angaben

Informationen auf der Grundlage des Artikel 24 und 13 Absatz 1 und 2 der Verordnung (EU) Nr. 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 (Datenschutz-Grundverordnung - DSGVO; ABl. Nr. L 119 Seite 1)

- Verantwortlicher im Sinne des Artikel 24 in Verbindung mit Artikel 13 DSGVO ist

Landesverwaltungsamt
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

- Der oder die Datenschutzbeauftragte im Sinne des Artikel 13 Absatz 1 Buchstabe b) DSGVO ist zu erreichen über

Landesverwaltungsamt
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)

Telefon: +49 345 514-0

E-Mail: datenschutz@lvwa.sachsen-anhalt.de

1. Aufgabe

Gemäß § 85 Abs. 2 i. V. m § 70 Abs. 2 Satz 1 Achten Sozialgesetzbuch (SGB VIII) ist das Landesjugendamt im Landesverwaltungsamt als der überörtlicher Träger der Kinder- und Jugendhilfe mit verschiedenen Aufgaben der Kinder- und Jugendhilfe in Sachsen-Anhalt betraut. Die Fortbildung von Fachkräften der Kinder- und Jugendhilfe gehört zu den bundesgesetzlichen Aufgaben des überörtlichen Trägers der Jugendhilfe (§ 85 Abs. 2 Nr. 8 SGB VIII) und wird in Sachsen-Anhalt durch das Landesjugendamt wahrgenommen.

Im Rahmen der Wahrnehmung dieser Aufgabe plant, organisiert und führt das Landesjugendamt Fortbildungsveranstaltungen für die Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe in Sachsen-Anhalt durch. Die Veranstaltungen werden jährlich evaluiert und bedarfsorientiert ausgerichtet. Vor diesem Hintergrund ist es unvermeidlich, dass auch personenbezogene Daten der Teilnehmenden verarbeitet werden. Nur auf diese Weise lassen sich der hohe Qualitätsstandard und die Bereitstellung finanzieller Mittel für angebotene Fortbildungsveranstaltungen sichern.

2. Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Der Zugriff auf die erhobenen Daten ist nur wenigen besonders befugten Personen möglich, die mit der technischen, ablauforganisatorischen, kaufmännischen oder redaktionellen Betreuung sowie mit der Evaluation und statistischen Auswertung des Veranstaltungsangebots des Landesjugendamtes Sachsen-Anhalt befasst sind. Für statistische und evaluierende Zwecke werden ausschließlich anonymisierte Daten verwendet.

Soweit wir für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eine Einwilligung einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO als Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung.

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten, weil dies zur Erfüllung eines Vertrages oder im Rahmen eines vertragsähnlichen Verhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO als Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung.

Die Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen ist für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt. Insoweit dient Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

3. Weitergabe von Daten an Dritte

Das LVwA kann die unter Ziffer 1 genannten Daten auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO weitergeben an:

- Mitglieder*innen des Landtags von Sachsen-Anhalt,
- das Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt als Fachaufsichtsbehörde,
- den Landesrechnungshof oder andere beauftragte Prüfstellen,
- zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs die hierzu notwendigen Daten an die Landeshauptkasse Sachsen-Anhalt und die Deutsche Bundesbank
- und für statistische Zwecke und zur Evaluierung an die damit beauftragten Einrichtungen.

4. Datenlöschung und Speicherdauer

Wir löschen bzw. sperren Ihre personenbezogenen Daten grundsätzlich immer dann, wenn der Zweck der Speicherung entfällt. Eine Speicherung kann aber auch darüber hinaus erfolgen, wenn dies durch rechtliche Vorgaben, denen wir unterliegen, vorgesehen ist, etwa im Hinblick auf gesetzliche Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten. In einem solchen Fall löschen bzw. sperren wir Ihre personenbezogenen Daten nach dem Ende der entsprechenden Vorgaben.

5. Betroffenenrechte

Bezüglich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen umfangreiche Rechte zu. Zunächst haben Sie ein Auskunftsrecht und können gegebenenfalls die Berichtigung und/oder Löschung bzw. Sperrung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Sie können auch eine Einschränkung der Verarbeitung verlangen. Überdies haben Sie ein Widerspruchsrecht. Im Hinblick auf die uns von Ihnen übermittelten Daten steht Ihnen außerdem ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu.

Wenn Sie eines Ihrer Rechte geltend machen und/oder nähere Informationen hierüber erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an unsere*n Ansprechpartner*in für Datenschutz über die oben genannte E-Mail-Adresse.

6. Widerruf der Einwilligung und Widerspruch

Eine einmal von Ihnen erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft frei widerrufen werden. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Sofern die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht auf einer Einwilligung beruht, sondern aufgrund einer anderen Rechtsgrundlage erfolgt, können Sie dieser Datenverarbeitung widersprechen. Ihr Widerspruch führt nicht zu einem Wegfall der Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung für die Zukunft sondern zu einer Überprüfung und gegebenenfalls Beendigung der Datenverarbeitung. Sie werden über das Ergebnis der Überprüfung informiert und erhalten – soweit die Datenverarbeitung dennoch fortgesetzt werden soll – von uns nähere Informationen, warum die Datenverarbeitung zulässig ist.

7. Beschwerden

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns nicht im Einklang mit dieser Datenschutzerklärung oder den anwendbaren Datenschutzbestimmungen erfolgt, wenden Sie sich bitte zunächst an unseren Ansprechpartner für Datenschutz.

8. Datenschutz anderer Anbieter/ Websites

Unser Fortbildungsangebot kann Links zu anderen Websites oder Hinweise auf andere Fortbildungsanbieter im Rahmen von Kooperationsveranstaltungen enthalten. Diese Verweise sind in der Regel als solche gekennzeichnet. Wir haben keinen Einfluss darauf, inwieweit von den anderen Anbietern/ auf den verlinkten Websites die geltenden Datenschutzbestimmungen eingehalten werden. Aus diesem Grund empfehlen wir, dass Sie sich auch bei anderen Anbietern/ Websites über die jeweiligen Datenschutzerklärungen informieren.

9. Änderungen dieser Datenschutzerklärung

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzerklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. Eine Änderung erfolgt insbesondere bei technischen Anpassungen des Online-Angebotes oder bei Änderungen der datenschutzrechtlichen Vorgaben.

Außerdem können Sie sich bei der Aufsichtsbehörde beschweren (Artikel 77 DSGVO).

Zuständige Aufsichtsbehörde ist gemäß § 9 BDSG

der Landesbeauftragte für den Datenschutz Sachsen-Anhalt
Leiterstr. 9
39104 Magdeburg
E-Mail: poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de
Telefon: 0391 81803-0
Fax: 0391 81803-33